

Kinder im Netz: Internet-ABC präsentiert überarbeitetes Lernspiel

Mit dem Surfschein sicher durchs weltweite Netz brausen

Neue Fragen, neue Rätsel, neues Aussehen – die Medienkompetenzinitiative Internet-ABC hat ihren Surfschein inhaltlich und technisch komplett überarbeitet. Der bei Jung und Alt beliebte Führerschein fürs WWW präsentiert sich in frischer Optik und mit lustigen Details.

Was ist ein Trojaner? Welche Fotos kann ich problemlos im Netz veröffentlichen? Wem darf ich mein vollständiges Profil im Internet zeigen? In den vier Themengebieten „Surfen und Internet“, „Achtung! Die Gefahren“, „Lesen, Hören, Sehen“ und „Mitreden & Mitmachen“ erwarten die Kinder abwechslungsreiche Aufgaben. Bis zu zwei Spieler können gemeinsam auf der virtuellen Datenautobahn surfen und ihr Wissen unter Beweis stellen. Dabei geht es sowohl um Kompetenz in technischen Fragen als auch um das richtige Verhalten im Netz. Entsprechend testet der Surfschein den Umgang mit privaten Daten, Fotos und Informationen beispielsweise anhand eines simulierten Chats.

Wer sich richtig gut auskennt, bekommt den Surfschein verliehen und kann sich diesen ausdrucken. Überhaupt gibt es keine Verlierer beim Netzführerschein: Neben direktem Feedback nach jeder Frage erhalten die Spieler am Ende eine differenzierte Auswertung ihrer Fähigkeiten und Schwächen. Das macht den Surfschein auch attraktiv für den Schulunterricht. Lehrer können ihn hervorragend im Unterricht einsetzen. Und Erwachsenen selbst ist ein gelegentlicher Internet-Fitness-Check ebenfalls zu empfehlen – am besten in der Familie, direkt gegen den Nachwuchs!

Bei der Umsetzung haben die Internet-ABC-Fachleute besonderen Wert darauf gelegt, dass das Wissen spielerisch und humorvoll abgefragt wird. In Zusammenarbeit mit der Firma medienblau aus Leipzig sind die Inhalte aufwändig produziert und visualisiert worden. Durch die komplette Vertonung wird zumal Leseanfängern der volle Spielspaß ermöglicht. Das innovative Lernspiel wurde im Vorfeld auch von Kindern getestet.

Der Surfschein im Internet: www.internet-abc.de

Das Internet-ABC vermittelt Kindern von fünf bis zwölf Jahren das Handwerkszeug für den sicheren Umgang mit dem Computer und ist das Einsteigerportal für Fragen rund ums Internet. Eltern und Pädagogen, die Kindern einen sicheren Surfraum bieten und sie vor problematischen Inhalten im Netz schützen wollen, finden unter www.internet-abc.de leicht verständliche und umfassende Informationen. Die Website ist neutral, sicher und absolut werbefrei. Herausgeber ist der gemeinnützige Verein Internet-ABC e.V. Ihm gehören die Landesmedienanstalten aus Baden-

Württemberg, Bayern, Berlin-Brandenburg, Bremen, Hamburg/Schleswig-Holstein, Hessen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Sachsen-Anhalt und Thüringen an. Das Projekt steht unter der Schirmherrschaft der Deutschen UNESCO-Kommission. Mit der Projektdurchführung ist das Adolf-Grimme-Institut in Marl beauftragt.

Nähere Informationen

Michael Schnell
Redaktionelle Projektleitung Internet-ABC e.V.
Büro Hagen-Dahl, Kallestr. 1, 58091 Hagen
Tel: 02337/485448
Mail: schnell@grimme-institut.de

Pressekontakt. planpunkt: pr GmbH. Stephan Tarnow, Meike Janssen. Tel: 0221-91 255 710. post@planpunkt.de
iabc09pm02_surfschein